

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 31 1013/8-II/7/91 | 25 |

Entwurf einer Novelle zum Arbeits-
losenversicherungsgesetz 1977
Stellungnahme
Zur Note des BMAS vom
24. Juli 1991, Zl. 37.001/28-3/91

Himmelpfortgasse 4 - 8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 51 433 / DW
1819

Sachbearbeiter:

MR Dr. Muhr

5/SN - 73/ME

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN	
Zl.	73 - GE/19 91
Datum:	13. SEP. 1991
Vorlegt:	16. Sep. 1991 <i>Kaul</i>

An den
Herrn Präsidenten des
Nationalrates

Parlament
1010 Wien

*Dr. Kojek***Sofort**

Im Sinne der EntschlieÙung des Nationalrates betr. die Begutachtung der an die vorber-
atenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzentwürfe, beehrt sich das
BMF in der Anlage seiner Stellungnahme zu dem vom BMAS erstellten und mit Note vom
24. Juli 1991, Zl. 37.001/28-3/91 versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 geändert wird, in 25-facher Ausfertigung zu über-
mitteln.

Anlagen

25 Kopien

10. September 1991

Für den Bundesminister:

Dr. Schultes

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

[Handwritten signature]

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 31 1013/8-II/7/91

Entwurf einer Novelle zum Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977

Stellungnahme

Zur Note des BMAS vom

24. Juli 1991, Zl. 37.001/28-3/91

Himmelpfortgasse 4 - 8

Postfach 2

A-1015 Wien

Telefon 51 433 / DW

1819

Sachbearbeiter:

MR Dr. Muhr

An das
Bundesministerium für
Arbeit und SozialesStubenring 1
1010 Wien

Das BMF beehrt sich zur ob. Note vom 24. Juli 1991, Zl. 37 001/28-3/91 betr. den Entwurf einer Novelle zum Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 mitzuteilen, daß gegen den ob. Gesetzesentwurf von budgetären Standpunkt kein Einwand besteht.

25 Kopien dieser Stellungnahme wurden dem Präsidenten des Nationalrates zugeleitet.

10. September 1991

Für den Bundesminister:

Dr. Schultes

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: